
Subject: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [lenschn](#) on Mon, 06 Jun 2011 19:23:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo allerseits

auf Drängen meiner Mutter möchte ich euch folgende Geschichte mit folgender Therapie vorstellen:

Da mein Haarausfall mittlerweile immer weiter fortgeschritten war beschloss ich im Apr 2010 die DCP-Therapie zu machen, leider fielen mir nach einem halben Jahr Therapie alle Kopfhaare und Teile der Wimpern und Augenbrauen aus (Nov 2010), ich brach die DCP ab und meine Mutter suchte ein paar Rezepte aus Heilpflanzenbüchern etc.

Zuerst haben wir meine Leber entgiftet: 6 Wochen lang habe ich morgens und abends auf nüchternen Magen eine Kräuterteemischung (von meiner Mutter zusammengemischt, ich weiss nicht genau was drin war, kann aber nachfragen wenn jmd Interesse hat) getrunken und auch Knoblauch oder Zwiebeln püriert auf Kopf und Augenbrauen ca 2 mal die Woche verteilt und teilweise an Stellen wo die Haare gerade ausfielen, mir eine frische Aloe Vera über Nacht angebunden.

Im Jan hat meine Mutter mir dann täglich Salz auf die Kopfhaut gerieben, bis sie rot war und danach mit einem Tee aus frischen Brennesseln "gewaschen". Knoblauch/Zwiebeln/Aloe Vera haben wir nicht mehr angewendet. Die Wimpern und Augenbrauen kamen recht schnell wieder, und mittlerweile habe ich auch dunkle Haare auf dem Kopf:)

Ich kann nicht genau sagen, ob mir damals "alles" wegen der DCP-Therapie ausgefallen ist und ob meine Haare jetzt nicht auch spontan wachsen, aber meine Mutter meinte ich sollte das mal im Forum mitteilen und fragen ob das jemand auch machen möchte oder seine Meinung dazu sagt. Sie hat vor allem das einreiben mit dem Salz angepriesen...ich glaube durch das Reizen und die Rötung könnte es ein ähnlicher Ansatz wie bei Knoblauch oder DCP sein.

Würde mich über Rückmeldungen oder Fragen freuen!

Lena

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [badsalz](#) on Wed, 08 Jun 2011 21:34:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

das hört für mich sehr gut und auch plausibel an. Habe heute zum 2 Mal Knoblauch auf Glatze und Augenbrauen gerieben. DCP habe ich nach 10 mal abgebrochen. Hatte noch keine Wirkung, war aber v. Krankenhaus, Ärzten, Warten usw. genervt.

Die Rezeptur für die Leberentgiftung würde mich interessieren.

Und mit dem Salz, das könnte ich mir auch vorstellen. Vielleicht so in 3 Wochen, wenn ich im Urlaub bin. Das stinkt nicht so.

Ein Arbeitskollege eines Bekannten schwört auf frisch zubereitete Schwedenkräuter, mit denen sie bei ihm der Haarwuchs wieder eingestellt hatte. Meint er zumindest.

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [0084ellen](#) on Fri, 10 Jun 2011 19:32:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

^Hallo,
ich würde es gerne mit denn Salz und denn Tee probieren
brauch noch das Rezept für denn Tee würde dann auch jeden Monat
rein schreiben ob sich was tut

und wie lang hat es gedauert bis deine Haar nachgewachsen sind ?

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [lenschn](#) on Sat, 11 Jun 2011 08:23:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, habe das Rezept jetzt schriftlich bekommen:

Dieses Rezept ist nicht direkt gegen Haarausfall, sondern gegen schlechte Leberwerte, genen Unruhe und Nervosität und für einen allgemein guten Gesundheitszustand, ist auch für gesunde Menschen geeignet (aber nicht für Kinder!)

100 g Kamille
100 g Johanniskraut
100 g Strohblume
100 g Birkenknospen

Alles in eine große Schüssel geben und gut vermischen.

Jeden Abend davon einen gehäuften EL in eine Thermoskanne geben (dabei darauf achten, dass der EL eine gute Mischung aus allen Kräutern enthält!) und mit 0,5 L kochendem Wasser übergießen, zumachen und 20 min stehen lassen.

Nach 20 min den Inhalt in eine andere Thermoskanne durch ein feines Baumwolltuch gießen und Kräuter fest auspressen. Die ausgepressten Kräuter wegschmeissen. Baumwolltuch waschen und für den nächsten Tag verwenden. (oder mehrere Tücher verwenden)

250 ml davon (nach belieben mit Honig) am Abend trinken und danach nicht mehr essen oder trinken. Der restliche Tee bleibt in der Thermoskanne und wird am nächsten Tag in der früh auf nüchternen Magen ca ne halbe Std vor dem Essen getrunken.

Wichtig: eine gute Thermoskanne, da der Tee nur warm getrunken werden darf. Den Tee jeden Tag neu zubereiten und so lange trinken bis nichts mehr da ist (i.d.R. 2 bis max. 3 Monate) Es dürfen auch keine Unterbrechungen sein, sonst kann das auch nicht wirken. Und diese

Therapie darf nur alle 5 Jahre wiederholt werden.

Diese Teemischung verbessert den Stoffwechsel, befreit von Schlacken, macht die Blutgefäße elastisch und beugt gegen Arteriosklerose vor.

Vorsicht: Johanniskraut und Strohblume sind giftig, nicht überdosieren! Wer die Pille nimmt, sollte auch aufpassen, da Johanniskraut die Wirkung der Pille vermindert! Und wer allgemein auf diese Kräuter allergisch reagiert, sollte das auch nicht machen.

In den ersten 2 Wochen können leichte Magenschmerzen oder andere Nebenwirkungen auftreten, die nach 2-3 Tagen wieder weg sind, das bedeutet, dass der Körper richtig reagiert.

Falls jemand Birkenknospe und Strohblume nicht über die Apotheke bekommt, meine Mutter hat sie hier bestellt:

<http://www.knigi-janzen.de/view.php?gid=80193>

<http://www.knigi-janzen.de/view.php?gid=77036>

Ist leider auf russisch, aber man kanns auch telefonisch auf deutsch bestellen: 09233-400115
Will hier keine Werbung machen, aber wir habens nur unter der Adresse gefunden.

Bei mir wars so, dass meine Leberwerte (GGT) erhöht waren und wir vermutet haben, dass die Gallenblase nicht richtig funktioniert, nach 2 Monaten waren alle Leberwerte wieder im Normbereich und mir gings auch körperlich besser. Hatte mich sonst immer schlapp und schwächlich gefühlt, die Wirkung merkt man schon teilweise nach 2-3 Wochen.

Wünsche allen viel Geduld, Thermoskanne nicht vergessen und wenn man das länger macht, dann vermisst man schon fast dieses "Ritual", wenns vorbei ist.

@ badsalz: diese Schwedischen Kräuter: wurden die innerlich oder äußerlich angewendet?
Und welche sind das? Würde mich sehr interessieren

Zu dem Salz: haben wir erst am Ende der Kräuterkur "entdeckt" und machen das wenns geht jeden Tag, dazu hock ich mich in die Badewanne und meine Mutter massiert mir Meersalz (wenn möglich nur hochwertiges) ca 10-15 min in die Kopfhaut ein, alleine kann man das leider nicht so gut machen, aber prinzipiell auch möglich.

die erste Veränderung habe ich nach ca. einem Monat nach der Salztherapie gemerkt: meine Kopfhaut hat nicht mehr gegläntzt und man hat die Poren schon sehr gut sehen können, Babyflaum kam dann auch sehr schnell, zuerst an den Stellen, die zuletzt ausgefallen sind, nach ca. 2 Monaten kamen dann auch schon dunkle Härchen und mittlerweile rasier ich mich wieder auf dem Kopf alle sind noch nicht da, das braucht schon seine Zeit, aber ausfallen tun sie jetzt auch gar nicht mehr und meine Augenbrauen und Wimpern kamen schon früher, so kurz vor dem Ende der Kräuterteetherapie.

Ich rate auch nicht ab, andere Therapien noch zusätzlich zu machen mit Nahrungsergänzungsmitteln oder ähnlichem, ich finde es auch wichtig die Haare auch von innen zu "füttern"^^ nur bei DCP oder anderen chemischen Sachen, die würde ich ganz weglassen.

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [Hausmann](#) on Sat, 11 Jun 2011 14:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo LL87,

herzlichen Dank für den detaillierten Bericht und die Arbeit die Du Dir damit gemacht hast. Das mit dem Tee hört sich sehr interessant an.

Ich überlege gerade ob ich es mal ausprobieren nachdem ich mit meiner Knoblauchschnapstherapie durch bin.

Johanneskraut
Strohblumen
Kamilleblüten
Birkenknospen

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [angela](#) on Sat, 11 Jun 2011 17:36:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Hausmann, dass du schon die Lieferadressen ergoogelt hast.

LG
Angela

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [badsalz](#) on Sat, 11 Jun 2011 18:30:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, aus dem Bericht von LL87 wird klar: Egal was man macht, man muß Geduld haben.

Von den Schwedenkräutern habe ich ein Rezept überd'sendet bekommen, ist bei mir im Büro abgespeichert, ich gebe es die nächsten Tage weiter.

Ich übernehme mal Aspekte von LL87, bin in 2 Wochen im Urlaub, da habe ich Zeit.

Wobei, wie schon berichtet, erste schwarze feste Haare bei mir gerade wiederkommen.

Subject: Aw: Hausmittel und Einreiben mit Salz
Posted by [badsalz](#) on Mon, 18 Jul 2011 14:24:27 GMT

Hallo,

anbei das Rezept Schwedenkräuter, die der "Kollege" wohl nur äußerlich angewendet hat.
Ich habe es selber nicht versucht.

VG - badsalz

File Attachments

1) [schwedenkräuter.pdf](#) , downloaded 486 times
